



Inkl. Karte und Tipps. 152 km

# RADFAHREN IN DEN BAUMBERGEN SANDSTEIN-ROUTE



v.l.n.r.: Pfarrkirche Ss. Fabian und Sebastian und Dorfpark in Ostenwick

## ROSENDAHL – DIE GRÜNE SEITE DES SANDSTEINS

Von der Hektik des Alltags entspannen in einer grünen Oase der Ruhe: Die Gemeinde Rosendahl bietet gleich drei Dörfer zum Wohlfühlen und dazwischen große Flächen reizvoller münsterländischer Parklandschaft mit Wald und Wasser, Wiesen und Äckern, Wallhecken und mächtigen Solitäräumen. Stille Wege, uralte Pflückes und Alleen unter mächtigen Kastanien verbinden die Ortsteile Darfeld, Holtwick und Ostenwick und laden nicht nur zum beschaulichen Wandern und Radeln ein, sondern bieten mit ihren Generationenparks auch besondere Orte für Groß und Klein zum Erkunden, Verweilen und Picknicken.

Am Heimat- und Bürgerhaus Darfeld wird die eigenständige und historische Identität gelebt und mit alten Traditionen am Leben gehalten. Dort wurde in einem gemeinschaftlichen Projekt ein Backhaus aus Baumberger Sandstein errichtet. Ein Stopp lohnt sich in jedem Fall!

Sandsteinroute Willkommensort. Aktuelles und mehr Infos zu Rosendahl? Einfach scannen und entdecken. QR code



v.l.n.r.: Longinusturm und Bladruckerei Kentrup

## NOTTULN – DER GIPFEL DER BAUMBERGE

Ein Highlight in den Baumbergen ist die Stiftsgemeinde Nottuln mit ihrem Wahrzeichen Longinusturm hoch oben auf dem Westerberg. Der Ort im Herzen der Baumberge hat dem Besucher viel zu bieten. Da ist nicht nur der historische Ortskern, der 1748 nach einem verheerenden Brand von Barockbaumeister Johann Conrad Schlaun unter Verwendung des Baumberger Sandsteins wiederaufgebaut wurde, sondern genauso spannend ist der Besuch in Nordrhein-Westfalens ältester Bladruckerei, die bereits in der siebten Generation von der Familie Kentrup geführt wird. Seit Anfang Dezember 2018 gehört das Handwerk des Bladruckens zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit.

Begeben Sie sich auf Entdeckungstour durch den Ort, zu der unbedingt ein Besuch der spätgotischen Hallenkirche St. Martin und der restaurierten Sandstein-Kurienhäuser gehört. Danach empfiehlt sich eine Pause auf dem Gipfel der Baumberge: Der Longinusturm belohnt die Besucher mit einer herrlichen Aussicht auf die hügelige Landschaft der Baumberge.

Sandsteinroute Willkommensort. Aktuelles und mehr Infos zu Nottuln? Einfach scannen und entdecken. QR code



Schloss Darfeld

## DIE BAUMBERGER SANDSTEINROUTE – dem Gold des Münsterlandes auf der Spur!

Tauchen Sie ein in die Welt des sagenumwobenen Baumberger Sandsteins und begeben Sie sich auf eine abwechslungsreiche Entdeckungstour in der wunderschönen Natur des Münsterlandes. Erfahren Sie alles über den Sandstein und seine Bedeutung für diese Region – gestern und heute.

Auf 152 km führt Sie der Rundkurs durch die hügelige Mittelgebirgslandschaft mit unvergesslichen Aussichten, sprudelnden Quellen, weiten Wiesen und Feldern, durch liebenswerte Orte und vor allem vorbei an über 200 kleinen und großen Bauwerken aus dem hellen Sandstein. Von schmucken Höfen, kunstfertigen Bildstöcken am Wegesrand bis hin zu imposanten Kirchen und Schlössern. Stets begleitet Sie der ursprüngliche Naturstein auf Ihrer Radtour durch die Baumberge.

### Hingehört! 10 besondere Sandsteinmomente.

Haben Sie im Münsterland schon mal einen Seeigel gefunden? Wussten Sie, dass Sie am höchsten Punkt der Baumberge, am Longinusturm eigentlich auf dem Meeresboden stehen? Kennen Sie bereits die Teitelkerl, die kleinen Kobolde aus den Steinbrüchen, oder was könnte der Sandstein mit den Hexenquellen in Tilbeck und Mönchen aus Frankreich zu tun haben? Das alles und viel mehr erzählen Ihnen die 10 gekennzeichneten Sandsteinmomente entlang der Route. Auf Infotafeln und in



Pause auf den Treppen des Ludgerus Doms

spannenden Audiobeiträgen erfahren Sie mehr über die Baumberge und die besondere Rolle des Sandsteins.

### Lecker Kraft tanken.

Auf der Route laden lauschige Orte immer wieder zu einer erholsamen Pause ein. Freuen Sie sich auf ein leckeres Picknick, einen frischgebackenen Kuchen in einem gemütlichen Hof-Café oder ein zünftiges Mittagessen in einer der urigen Brauereien. Dank der guten Bahnanbindung und der vielen Radwege im Münsterland können Sie auf der Sandsteinroute individuell einsteigen. Dabei können Sie die Tagesetappen ganz individuell an Ihre Wünsche anpassen. Ganz nach „Luft und Laune.“

Viel Spaß auf den Spuren des Sandsteins, dem Gold des Münsterlandes!



Kloster Gerleve



Rast vor der Amtmnei in Nottuln

## DIE WILLKOMMENSORTE DER SANDSTEINROUTE

Herzlich willkommen in Billerbeck, Coesfeld, Havixbeck, Nottuln und Rosendahl! Diese fünf Gemeinden der Baumberge sind nicht nur optimale Einstiegsorte in die Sandsteinroute, sondern sind auch bestens für die eine oder andere Pause geeignet.

In jedem dieser Orte findet sich zentral ein Begrüßungsplatz, natürlich standesgemäß an der Stele aus Sandstein und dem Logo der Sandsteinroute zu erkennen. Auf einer Infotafel mit interaktiven Videobotschaften erfahren Sie alles Wissenswerte über die Tour und die besonderen Möglichkeiten vor Ort.

Dabei immer im Fokus: Das Gold des Münsterlandes – unser Sandstein.



Longinusturm

### 1 KAPELLE AULENDORF

Die Geschichte der Marienkapelle Aulendorf ist eine ganz besondere, denn hier investierten Bauern 1889/90 in sakrale Sandstein-Architektur. Nachdem 1888 der Propst von Billerbeck drohte die Fachwerkkapelle mit altem Strohdach zu schließen, ließen es sich 14 Familien nicht nehmen, zusammen eine neue Kapelle zu errichten. Denn niemand war bereit sich jeden Sonntag zu Fuß auf den Weg nach Billerbeck zu begeben. 6 km vom imposanten Ludgerus Dom in Billerbeck entfernt bezaubert diese kleine aber trotzdem dreischiffig angelegte Kapelle in Aulendorf die Besucher. Dabei ist die Kapelle genau genommen eine neugotische Saalkirche, zu erkennen an den vier markanten Säulen. [www.capellengemeinde-aulendorf.de](http://www.capellengemeinde-aulendorf.de)



### 2 BURG HÜLSHOFF

Die Burg Hülschhoff ist der Geburtsort einer der bedeutendsten deutschsprachigen Dichterinnen des 19. Jahrhunderts, Annette von Droste-Hülshoff. Neben der Literatur war sie begeisterte Hobbygeologin. Zu Fuß erkundete sie die Baumberge. Immer dabei: Ihr Geologenhammer, mit dem sie in den Steinbrüchen nach Fossilien suchte. Nach einem Droste-Märchen von Julia Koch Suwelack, soll sie dabei den Teitelkerlen begegnet sein. Diese kleinen Kobolde machten den Steinmetzen das Leben schwär. Es erzählt davon, wie die junge Dichterin dafür sorgte, dass die Westseite der Burg Hülschhoff, gebaut aus Baumberger Sandstein, heute noch steht. Übrigens: Für alle Literaturfans lohnt sich der Besuch sowieso. Ein kulturelles Highlight ist das Center for Literature mit tollen Events und Ausstellungen. [www.burg-huelshoff.de](http://www.burg-huelshoff.de)

### 7 ALTER HOF SCHOPPMANN

Das „Dorf am Schilfbach“, so die alte Bezeichnung für Darup, entstand als frühmittelalterliche Reihensiedlung. Im ältesten Teil des Örtchens liegt am Hagenbach der „Alte Hof Schoppmann“, ein massiver Hof aus Baumberger Sandstein. Und anhand der Bauweise lässt sich hier auf dem ersten Blick der damalige Wohlstand der Familie Schoppmann erkennen. Denn nur den reichen Bauern war es möglich Ihre Häuser komplett aus Sandstein zu bauen. Heute gilt der „Alte Hof Schoppmann“ als vielseitiger Anlaufpunkt des dörflichen Lebens, lädt ein zu einer Pause im Hofcafé, zum Besuch des Kulturzentrums und beherbergt das Naturschulzentrum des Kreises Coesfeld mit wechselnden Ausstellungen und Bildungsprogrammen. [www.alter-hof-schoppmann.de](http://www.alter-hof-schoppmann.de)



### 8 COESFELDER KREUZWEG

Sind Ihnen in den Baumbergen und auf Ihrer Radtour bereits die vielen Sandsteinkreuze und Bildstöcke, die sich meist vor den Höfen in der Region und am Wegesrand befinden, aufgefallen? Der Baumberger Sandstein wurde nicht nur als reines Baumaterial genutzt, sondern findet sich auch als Ausdruck der Frömmigkeit und des Glaubens wieder. Durch seine besonders weiche Beschaffenheit eignet er sich wunderbar zur Modellierung von Skulpturen. Und auf dem 10 km langen Coesfelder Kreuzweg kann man sich an den einzelnen Stationen durch sehr detaillierte und kunstfertige Ausarbeitungen davon überzeugen. Von Christoph Bernhard von Galen, damaliger Fürstbischof in Münster, 1659 in Auftrag gegeben, ist der Coesfelder Kreuzweg auch heute noch ein wichtiges Zeugnis religiösen Brauchtums in der Region. [www.lamberti-coe.de](http://www.lamberti-coe.de)

### 3 HEXENPÜTT AM TILBECKER BERG

Die Baumberge sind Quellregion und Ursprung vieler Flüsse im Münsterland. Neben den sieben Quellen am Hexenpütt entspringen in den Baumbergen auch Berkel, Münstersche Aa, Steinfurter Aa, Stever und Vechte. Durch den stark zerklüfteten und wasserdurchlässigen Kalksandstein fließt das Regenwasser von der hochliegenden Plateaufläche ab und sammelt sich auf ca. 120 m auf einer wasserundurchlässigen Schicht aus Ton- und Mergelgestein, so dass viele kleine Grundwasserströme an den Hängen entstanden sind. Diese Quellen und insbesondere die sieben am Tilbecker Berg, haben die Phantasie der Menschen über Jahrhunderte beflügelt. [www.baumberge-touristik.de/die-baumberge-1/sehenswert/natur-entdecken/](http://www.baumberge-touristik.de/die-baumberge-1/sehenswert/natur-entdecken/)



### 4 STEVERMÜHLE SCHULZE WESTERATH

„Steter Tropfen höhlt den Sandstein“. Was hat es mit diesem Sprichwort auf sich? Die Erklärung in den Baumbergen ist schnell gefunden. Der Regen löst den Sandstein, sickert durch die Baumberge bis zu einer undurchlässigen Gesteinsschüssel, an deren Ränder das Wasser aus Quelltopfen wieder austritt. Dadurch entstanden in der Region früher perfekte Bedingungen für die Errichtung von Mühlen, die die Kraft des Quellwassers nutzten. Neben Getreidemöhlen waren auch Öl-, Kalk- und Sägemöhlen im Einsatz. Das Wasser der Baumberge wurde zum Motor des Handwerks und der frühen Industrialisierung. Der mittelalterliche Wohnturm wurde im 16. Jahrhundert zur Wassermühle Schulze Westerath umgebaut und ist bis dato noch eine voll funktionsfähige Museumsmühle mit spannenden Eindrücken zur Geschichte. [www.wassermuehle-stevertal.de/muehle\\_wrp/](http://www.wassermuehle-stevertal.de/muehle_wrp/)

### 9 SEEIGELFELDER ROSENDAHL

Was könnte diese Umgebung mit Baumberger Sandstein zu tun haben? Wenn man sich vor Ort umschaut, ist erst einmal kein direkter Hinweis zu finden, oder doch? Die Entstehung des Sandsteins ist eine Millionenjahre währende Geschichte. Und rund um Rosendahl-Holtwick kann man auf den Feldern immer wieder Fossilien und vor allem Seeigel aus einer Zeit von vor 75 Millionen Jahren entdecken. Aber warum kommt hier noch heute beim Pflügen der Ackerböden Kalksandstein mit versteinerten Schalen von Meerestieren zu Tage? Größere Gewässer sind weit und breit nicht in Sicht. Mehr über diese spannende geologische Geschichte erwartet Sie auf der Baumberger Sandsteinroute.



### 10 ROSENDAHLER KREUZ / EHEMALIGES TRAPPISTENKLOSTER

Der Baumberger Sandstein ist nicht nur das verbindende Element der fünf Baumberge-Kommunen Billerbeck, Coesfeld, Havixbeck, Nottuln und Rosendahl, sondern auch ein Zeichen für europäische Freundschaften weit über regionale Grenzen hinaus. An dieser Erinnerungsstätte wurde ein Torbogen aus bestem Baumberger Sandstein errichtet und stellt eine verkleinerte Nachbildung des heutigen Einganges zum Kloster in der französischen Partnergemeinde Entrammes dar. Der Sandsteinbogen gilt nicht nur als Symbol einer langjährigen Partnerschaft zwischen Rosendahl und den Gemeinden Entrammes, Forcé und Parné sur Roc in Frankreich, sondern ist auch ein Zeitzeugnis einer ganz besonderen gemeinsamen Vergangenheit.



v.l.n.r.: Ludgerus Dom und Sandsteindetail

## BILLERBECK – SANDSTEIN ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE

Von weitem schon sichtbar: Der Ludgerus Dom zu Billerbeck. Entdecken Sie dieses architektonische Highlight aus Sandstein und genießen Sie einen Aufenthalt in dem pittoresken Erholungs- und Wallfahrtsort. Kleine Gassen und Speicherhäuser, die abwechslungsreiche Gastronomie und inhabergeführte Kunst- und Schmuckläden laden ein zum Bummeln und Verweilen.

Im Zentrum finden Sie den imposanten Ludgerus Dom. Mit den beiden 100 m hohen Türmen wurde diese Wallfahrtskirche Ende des 19. Jahrhunderts zu Ehren des heiligen Ludgerus aus Baumberger Sandstein erbaut. Auch viele weitere Sehenswürdigkeiten, wie z.B. das Haus Beckebans oder die Pfarrkirche St. Johannes sind steinerne Zeugen der großen Epoche des Sandsteins.

Aber nicht nur fürs Auge, sondern auch für die Seele hat Billerbeck einiges zu bieten. Erkunden Sie das Berkelgebiet mit Kneipp-Fußbad und Kräutergarten, lauschen Sie einem Konzert im Ludgerus Dom oder lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen. Billerbeck verzaubert!

Sandsteinroute Willkommensort. Aktuelles und mehr Infos zu Billerbeck? Einfach scannen und entdecken. QR code



v.l.n.r.: Pulverturm und Lambertikirche

## COESFELD – SANDSTEIN FÜR DIE HANSE

Von Coesfeld aus wurde der Sandstein in den gesamten Hanseraum exportiert. Über die aufgestaute Berkel wurde er weiter flussabwärts in die Niederlande und von dort z. B. nach Schweden transportiert. Überall in der Stadt findet man Spuren der jahrhundertealten Geschichte Coesfelds. Gehen Sie auf Spurensuche im Stadtmuseum im Walkenbrückentor oder am Pulverturm. In der Lambertikirche lohnt sich ein Blick auf das Coesfelder Kreuz, ein über 700jähriges Gabelkreuz, das bereits im Mittelalter Pilger nach Coesfeld zog. Beeindruckend ist ebenfalls das romanische Stufenportal von St. Jakobi.

Auch ein vielseitiges kulturelles Leben gibt der Stadt an der Berkel ihr unverwechselbares Gesicht. Kulturelle Highlights sind neben vielen anderen z. B. das „konzert theater coesfeld“ oder das Glasmuseum im Ortsteil Lette mit seiner einzigartigen Sammlung europäischer Glaskunst.

Entspannen können Sie in der grünen Oase der Innenstadt, dem Schlosspark. Hier kommen Sie der Berkel ganz nah. Oder Sie machen eine Rast an der Windmühle in Lette mit Blick auf Felder und Obstbaumplantagen.

Sandsteinroute Willkommensort. Aktuelles und mehr Infos zu Coesfeld? Einfach scannen und entdecken. QR code



v.l.n.r.: Haus Havixbeck u. Büste der Dichterin Annette v. Droste-Hülshoff, Burg Hülschhoff

## HAVIXBECK – SANDSTEIN LIVE ERLEBEN

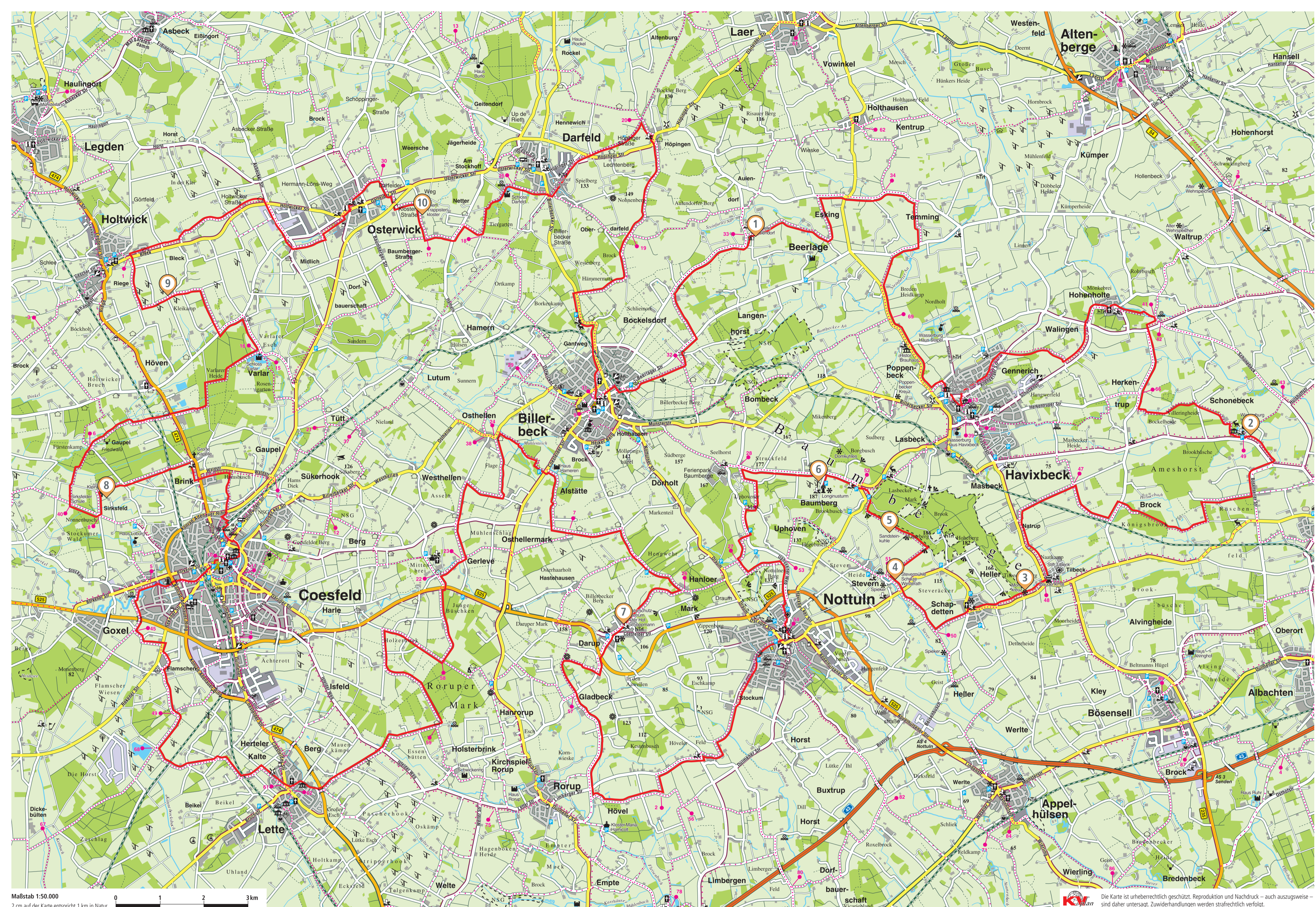
Der Sandstein hat wie kaum ein anderer Baustoff das Münsterland und vor allem Havixbeck geprägt. Zahlreiche historische Bauwerke, viele Stadthäuser und Bildstöcke erstrahlen bis heute in der charakteristischen Farbe des Sandsteins. Die Highlights lassen sich auf dem knapp 2 km langen Havixbecker Sandsteinweg entdecken. Im Baumberger Sandsteinmuseum in Havixbeck erfahren Sie viel Interessantes über die Bearbeitung und Verwendung dieses besonderen Baumaterials. Das Museum zeigt die Geschichte und die Verarbeitung des typisch münsterländischen Materials in allen Facetten.

Mit der Burg Hülschhoff lohnt sich die Reise auch für Literaturinteressierte. Denn die wunderschöne Burg ist der Geburtsort der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff. Heute befindet sich in dem Wasserschloss u.a. das Droste-Museum, das einen Einblick in das Leben der Dichterin und des Adels jener Zeit eröffnet.

Erleben Sie in Havixbeck beeindruckende Baukultur, Wasserschlösser, tolle Museen und Historisches im Ortskern. Und nach einer Pause mit regionalen Spezialitäten, einem selbstgebrauten kühlen Bier und westfälischen Gerichten in Klute's Historischem Brauhaus, lässt sich in Havixbeck noch vieles mehr entdecken!

Sandsteinroute Willkommensort. Aktuelles und mehr Infos zu Havixbeck? Einfach scannen und entdecken. QR code





Maßstab 1:50.000  
2 cm auf der Karte entspricht 1 km in Natur.

Münsterland e.V.  
Airportallee 1  
48268 Greven  
Tel.: +49 (0)2571 94 93 00  
info@muensterland.com  
www.muensterland.com

**MEHR INFOS IM TOURENPLANER**

Alles Wissenswerte über die Umgebung kann mobil abgerufen werden – inklusive Routing.

**HIER GEHT ES DIREKT ZUR ROUTE.**

Einfach QR-Code scannen und GPS-Daten downloaden.

Baumberge Touristik  
c/o Havixbeck Marketing e.V.  
Hauptstraße 54  
48329 Havixbeck  
Tel.: +49 (0)2507 12 98  
info@baumberge-touristik.de  
www.baumberge-touristik.de

**Inhalt & Bildnachweise:**  
Baumberge Touristik  
Medienflotte, Joachim Albrecht

**Grafik:**  
die Multhaupts –  
Julia u. Sonja Multhaupt GbR

**Kartenmaterial:**  
KV-Verlag, Kommunalverlag Tacke e.K.  
Rodemannstr. 27, 45326 Essen  
www.KVPlan.de

Viele weitere Karten im Handel und online erhältlich.



## DIE 5 SÄULEN DER SANDSTEINROUTE

Auf der Route gibt es viel zu entdecken: Kultur und Kulinarik, Natur und Handwerk. Ein besonderes Highlight sind die 5 Gemeinden entlang der Route. Entdecken Sie diese abwechslungsreichen und typisch westfälischen Orte. Hier trifft Gastfreundschaft auf Genuss. Immer mit dabei: Das Gold des Münsterlandes. Unser Sandstein.



## KNOTENPUNKTSYSTEM

### Radregion Münsterland

Die Radregion Münsterland ist ein Paradies für Radfahrer. Das dichte Radverkehrsnetz ist einheitlich rot-weiß beschildert. Auf dem Netz verlaufen interessante Themenrouten und das Knotenpunktsystem. Kreuzen sich Strecken dieses Netzes, dann befindet sich dort ein nummerierter „Knotenpunkt“, der in der Karte rot umrandet ist. An dieser Stelle zeigt eine Übersichtstafel, wie man zum nächsten Knotenpunkt gelangt. Die Knotennummern befinden sich zudem auch unter den Zielwegweisern.

Das clevere System ermöglicht Tagestouren, die wieder zum Ausgangspunkt zurückführen und die sich individuell kombinieren lassen. Entlang der Radrouten bietet die Region ein umfangreiches radtouristisches Serviceangebot.

Um die Qualität der Radwegbeschilderung zu optimieren, hat jedes Schild seine eigene Postennummer, die auf den Serviceaufklebern zu finden ist. Hier können Mängel gemeldet werden, die während der Radtour auffallen.



- Legende**
- Autobahnen
  - Kraftfahrstraßen
  - Bundesstraßen
  - sonstige Hauptverkehrsstraßen
  - Neben u. Verbindungstraßen
  - Einbahnstraßen
  - Einbahnstraßen – Radfahrer frei
  - Verkehrsberuhigungen
  - Fußgängerzonen
  - geplante Straßen
  - Straßen mit separ. Radwegen
  - Straßen mit Mehrzweckstreifen
  - befestigte Wege, für KFZ gesperrt
  - Fußwege, Feld- und Waldwege
  - Bahnlinien mit Personenbeförd.
  - ehem. Bahntrasse
  - 93
  - Höhepunkte in m über NN
  - Gewerbegebiete
  - Parkanlagen
  - Friedhöfe
  - jüd. Friedhöfe
  - Wald
  - Naturschutzgebiete
  - Gewässer

- Tourist-Information
- Bahnhof
- Tankstelle
- Parkplatz
- Fahradwerkstatt
- Fahradvermietung
- Krankenhaus
- Freizeithäuser
- Museum
- Einkehrmöglichkeit
- Wohnmobilstation
- Jugendherberge
- Stadion
- Sportplatz
- Tennisplätze
- Minigolfanlage
- Drachenfluggelände
- Ballonfahrt
- Freibad
- Hallenbad
- Windkraftanlage
- Fernsehturm
- Wasserturm
- Aussichtsturm
- Rundblick
- Aussichtspunkt
- Schutzhütte
- Rasthütte
- Grillplatz
- Rastplatz
- Forsthaus
- Wildgehege
- Sehenswertes
- Wassermühle
- Schloß
- Herenstutz
- Burg
- Ruine
- Kirche
- Kloster
- Ehrenfriedhof
- Touristische Radroute
- Sandsteinroute
- Knotenpunktsystem
- Nummer Knotenpunkt
- Sandsteinmonumente

